terre des hommes schweiz **Perspektiven für Jugendliche**

Projektbeschrieb 5529

**Peru**

# Besseres Einkommen für Jugendliche dank Qualitätskaffee

**Im Herzen Perus, an den Ostflanken der Anden, leben viele Menschen mehr schlecht als recht vom Kaffeeanbau. Die Kaffeesträucher der Kleinproduzentlinnen sind zum Teil durch Pflanzenkrankheiten geschwächt, unzureichend mit Nährstoffen versorgt und weisen eine geringe Produktivität auf. Bittere Armut ist die Folge. Dabei wären die klimatischen Bedingungen für den Anbau von hochwertigem Kaffee im Departement Junín günstig. Mit Workshops, Fachbegleitung und Know-how unterstützen wir die jugendlichen Kaffeeproduzenten darin, die Qualität ihres Kaffees zu verbessern. So können sie ihn zu einem höheren Preis verkaufen und ihre Existenz damit sichern.**

## Hintergrundinformation

Durch ein mildes Klima begünstigt könnten an den Andenhängen Perus erstklassige Kaffeesorten wachsen. Viele Kleinbauernfamilien können dieses Potenzial aber nicht ausschöpfen, da ihnen das Know-how fehlt zu Boden- und Pflanzenpflege sowie zur Aufbereitung der Kaffeebohnen. So verkaufen sie meist Rohkaffee von minderer Qualität zu einem schlechten Preis. Deshalb auch ist die Armutsrate im Departement Junín mit knapp 40 % sehr hoch gegenüber dem Landesschnitt von rund 25 %. Dabei könnte der Kaffeeanbau ganzen Familien ein Einkommen ermöglichen. In unserem Projekt stärken wir die Kenntnisse und Kompetenzen jugendlicher KaffeeproduzentInnen, so dass sie mehr Wertschöpfung erzielen können. Sie erhalten Aus- und Weiterbildung in organischer Düngung, ökologischer Schädlingsbekämpfung im Kaffeeanbau und erarbeiten entsprechende Bewirtschaftungspläne. Sie lernen, die Qualität ihrer Kaffeeernte durch geeignetere Auswahl, Anbaumethoden, Fermentation, Trocknung und Lagerung zu verbessern. Ferner werden bessere Vermarktungsmöglichkeiten erarbeitet.

## Ziel

Wir verbessern die Einkommenssituation und die Zukunftsaussichten junger Kaffeebäuerinnen - und bauern. *terre des hommes schweiz* leistet damit einen wichtigen Beitrag, um die sozioökonomische Situation von Kaffeebauernfamilien erheblich zu verbessern.

***«Endlich bin ich zufrieden mit der Qualität unseres Kaffees. In Zukunft will ich Spezialitätenkaffee anbauen. Der Verdienst reicht für die ganze Familie und ich muss nicht Arbeit in der Stadt suchen.»***

Rosemary Guerrero aus Perené, 24 Jahre

## Begünstigte

Wir unterstützen 60 junge KaffeeproduzentInnen direkt. Diese verpflichten sich, ihr Wissen jeweils an zwei weitere Jugendliche weiterzugeben und sie zu beraten. Dadurch werden weitere 120 Jugendliche erreicht.

## Wieso Jugendliche?

Jugendliche sind nicht mehr Kind genug, um als «schützenwert» zu gelten. Gleichzeitig sind sie noch nicht erwachsen genug, um gesellschaftlich ernst genommen zu werden. Sie fallen zwischen Stuhl und Bank. Dabei sind sie die Zukunft von morgen. *terre des hommes schweiz* sieht in der Förderung der Jugendlichen die Chance auf effektive und nachhaltige Lösungen in den Projektländern. ne Haltung zu hinterfragen. Dadurch werden entscheidende Wandelprozesse angestossen.

terre des hommes schweiz **Perspektiven für Jugendliche**

## Wie wir unsere Ziele erreichen

- Wir führen Aus- und Weiterbildungsworkshops für junge KaffeeproduzentInnen durch zu Themen wie Bodenbearbeitung, Düngung, Schädlings- und Krankheitskontrolle, Ernte, Trocknung und Lagerung des Kaffees, aber auch zu Unternehmensführung und Vermarktung.
- Wir begleiten die Kaffeebauernfamilien individuell und bieten technische Beratung an.
- Wir führen zwei Fermentations-Kleinanlagen sowie zwei Trocknungs-Kleinanlagen, damit die jungen KaffeeproduzentInnen üben und experimentieren können.
- Wir organisieren regelmässig Workshops zum Thema «Qualitätskontrolle» beim Kaffee durch und stellen das entsprechende Lehrmaterial zur Verfügung.

## Fortschritte bisher

Seit Beginn der Projektphase im Jahr 2016 machen sich die Anstrengungen der ProduzentInnen bezahlt: Statt wie vorher 5 Soles (1.50 CHF) pro Kilo Kaffee erhalten sie auf dem Markt in Pichanaki aufgrund der besseren Qualität 7 Soles (2.12 CHF). Im Jahr 2018 wurde in Pichanaki eine Demonstrationsanlage gebaut, dank der die Bauernfamilien die neuen Erkenntnisse (z. B. über den optimalen Feuchtegrad der Bohnen) auf ihren Fincas anwenden können.

## Unsere Partnerorganisation

Die Organisation *CEDEPAS* wurde 1984 gegründet und verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich der ländlichen Entwicklung, der Verbesserung landwirtschaftlicher Produktion, Vermarktung und Wertschöpfungsketten.

## Hier arbeiten wir

Wir arbeiten in 11 Weilern in den Distrikten Pichanaki, Perené und Villa Rica im Departement Junín.

## Projektphase

2020 – 2021

## Budget pro Jahr

CHF 120 000

Rosemary gemeinsam mit ihrem Vater und ihrem Bruder. Sie zeigen mit Stolz die reifen Kaffeebohnen.

**Ihre Spende wirkt! Herzlichen Dank. Postkonto 40-260-2**

terre des hommes schweiz
Laufenstr. 12, Postfach, 4018 Basel

info@terredeshommes.ch
www.terredeshommesschweiz.ch

Telefon +41 61 338 91 38
Postkonto 40-260-2